



Südtirol Drei Zinnen Alpine Run: Viele Spitzenathleten greifen bei der 20. Ausgabe nach dem Sieg

Sexten, 12. September 2017 – Wenn in vier Tagen – am Samstag, 16. September – um 10 Uhr der Startschuss zum 20. Südtirol Drei Zinnen Alpine Run fällt, dann ist beim beliebten Berglauf im Dolomiten UNESCO Welterbe wieder ein hochkarätiges Teilnehmerfeld am Start.

Bei den Männern sind zwei Athleten dabei, die dem Südtirol Drei Zinnen Alpine Run 2015 ihren Stempel aufgedrückt haben. Der Pole Andzej Dlugosz hat das renommierte Berglauf-Event in Sexten vor zwei Jahren gewonnen, der Trentiner Cesare Maestri belegte vor 24 Monaten den zweiten Rang. Dlugosz war auch im Vorjahr dabei, konnte auf der wegen Schneefalls verkürzten Strecke aber nicht um den Sieg mitreden und belegte den neunten Platz. Damals setzte sich Ex-Weltmeister Petro Mamu aus Eritrea vor Hannes Perkmann (Sarntal) und dem Österreicher David Schneider durch. Mamu hält auf der Originalstrecke von 17,5 Kilometern mit 1350 Höhenmetern den Streckenrekord von 1:22.44 Stunden.

Zu einem Fixtermin ist der Südtirol Drei Zinnen Alpine Run mittlerweile auch für eine internationale Ski-Ikone geworden. Es handelt sich um den Liechtensteiner Marco Büchel, Silbermedaillengewinner beim WM-Riesentorlauf in Vail 1999, Sieger von vier Weltcuprennen, insgesamt 18 Weltcup-Podiums, mittlerweile als Skiexperte für das ZDF tätig. Büchels Ehefrau Doris zeichnet übrigens für das Jubiläumsbuch verantwortlich, welches heuer zum 20. Geburtstag erscheint und viele spannende Anekdoten und Hintergrundgeschichten beinhaltet.

Kreuzer fordert Bottarelli heraus

Das Teilnehmerfeld der Frauen führt Vorjahressiegerin Sara Bottarelli an. Die 26-Jährige aus dem Val Trompia in der Provinz Brescia setzte sich im September 2016 in 1:16.28 durch und verwies vor einem Jahr Elena Casaro aus Toblach (1:20.06), sowie die Schweizerin Victoria Kreuzer (1:23.54) auf die Plätze. Kreuzer, die den Drei-Zinnen-Lauf 2014 für sich entscheiden konnte, wird genauso wie Bottarelli – sie hat neben dem Sieg im vergangenen Jahr auch einen zweiten Platz (2013) und einen dritten Rang (2014) erreicht – wieder ein gewichtiges Wörtchen um den Tagessieg mitreden. Ebenfalls für ein Topresultat in Frage kommt Mariagrazia Roberti. Die 51-Jährige aus Puegnago in der Provinz Brescia hat den Südtirol Drei Zinnen Alpine Run zwischen 2010 und 2012 drei Mal in Serie gewonnen. Des Weiteren zählt auch die Österreicherin Susanne Mair zum engen Favoritenkreis.

Aus Südtiroler Sicht könnte Lokalmatadorin Agnes Tschurtschenthaler um den Platz auf dem höchsten Treppchen des Podests mitreden. Sie belegte 2015 hinter Antonella Confortola den zweiten Platz und hätte damals wohl für den dritten Südtiroler Sieg nach Nathalie Santer

**SPORT.
EMOTION.
NATURE.**



(1998) und Renate Rungger (2013) gesorgt, wenn sie beim letzten Abstieg nicht zu Sturz gekommen wäre und wertvolle Zeit liegengelassen hätte.

Rennen seit Wochen ausverkauft

Edeltraud Thaler (Lana) kennt den Südtirol Drei Zinnen Alpine Run wie ihre Westentasche und war bei ihren bisherigen Starts immer erfolgreich. Allein in den vergangenen vier Jahren lief sie vier Mal in die Top-7 und hat 2013, sowie 2015 zwei vierte Plätze zu Buche stehen.

Insgesamt sind auch heuer 1000 Bergläuferinnen und –läufer aus 22 verschiedenen Nationen in Sexten am Start. Der Südtirol Drei Zinnen Alpine Run ist seit gut drei Wochen ausverkauft – und damit so früh wie noch nie. In den bisherigen 19 Ausgaben haben 14767 Teilnehmer das Ziel beim Südtiroler Vorzeige-Event erreicht. Damit wird bei der Jubiläumsausgabe unter anderem der 15.000 Athlet ins Ziel kommen.

Ehrentafel Südtirol Drei Zinnen Alpine Run

Männer:

1998 Marco Gaiardo ITA 1:23.25
1999 Marco Gaiardo ITA 1:23.46
2000 Emanuele Manzi ITA 1:23.22
2001 Jonathan Wyatt NZL 1:19.58
2002 Jan Blaha CZE 1:46.11
2003 Thierry Icart FRA 1:47.58
2004 Jonathan Wyatt NZL 1:40.17
2005 Jonathan Wyatt NZL 1:40.35
2006 Martin Ashley Cox GBR 1:45.27
2007 Antonio Molinari ITA 1:28.54
2008 Helmut Schiessl GER 44.50
2009 Helmut Schiessl GER 1:28.51
2010 Jonathan Wyatt NZL 1:26.23
2011 Jonathan Wyatt NZL 1:29.02
2012 Gabriele Abate ITA 1:26.16
2013 Petro Mamu ERI 1:22.44
2014 Jonathan Wyatt NZL 1:27.58
2015 Andrzej Dlugosz POL 1:31.01
2016 Petro Mamu ERI 1:02.06

Frauen:

1998 Nathalie Santer ITA 1:49.18
1999 Izabela Zatorska POL 1:38.20



2000 Izabela Zatorka POL 1:35.17
2001 Anna Pichrtova CZE 1:31.47
2002 Anna Pichrtova CZE 2:00.54
2003 Ruth Pickvance CZE 2:11.43
2004 Anna Pichrtova CZE 1:57.54
2005 Anna Pichrtova CZE 1:56.14
2006 Anna Frost NZL 2:06.01
2007 Antonella Confortola ITA 1:46.44
2008 Antonella Confortola ITA 53.52
2009 Anna Frost NZL 1:42.59
2010 Mariagrazia Roberti ITA 1:44.45
2011 Mariagrazia Roberti ITA 1:51.00
2012 Mariagrazia Roberti ITA 1:47.36
2013 Renate Rungger ITA 1:49.28
2014 Victoria Kreuzer SUI 1:48.10
2015 Antonella Confortola ITA 1:48.06
2016 Sara Bottarelli ITA 1:16.24

20. Südtirol Drei Zinnen Alpine Run - Programm:

Freitag, 15. September 2017

13 bis 21 Uhr: Startnummernausgabe und Expo beim Haus Sexten
18 bis 21 Uhr: Knödelparty mit Tiroler Musik

Samstag, 16. September 2017

7 bis 8.30 Uhr: Startnummernausgabe und Läuferfrühstück
9 bis 18 Uhr: Racefeeling mit Musik und kulinarischen Leckerbissen - Public Viewing des Rennens auf Großbildschirm
10 Uhr: Start 20. Südtirol Drei Zinnen Alpine Run beim Haus Sexten
12.15 Uhr: Flower Ceremony im Zielgelände bei der Drei Zinnen Hütte
13.30 bis 17.30 Uhr: Pastaparty
14.30 Uhr: Charity-VIP-Rennen zu Gunsten der Krebshilfe Hochpustertal
17 Uhr: Siegerehrung beim Haus Sexten
18 Uhr: Beginn 20 Jahre Südtirol Drei Zinnen Alpine Run Fest mit der Band Stodl Gang, DJ und Fine-Art-Bodypainter Johannes Stötter

Sonntag, 17. September 2017

10 bis 14 Uhr: Racefeeling mit Musik und kulinarischen Leckerbissen
11 Uhr: Start 13. Mini Drei Zinnen Alpine Run